Eine spanische Delegation fragte nach der Entwicklungsdynamik in der Region Laâyoune-Sakia El Hamra nach

Laâyoune–Eine spanische Delegation, welche derzeit der Region Laâyoune-Sakia El Hamra Besuch abstattet, fragte nach der Entwicklungsdynamik nach, welche die Region in den differenten sozialwirtschaftlichen und kulturellen Bereichen durchläuft.

Diese Delegation, welche die Region auf Betreiben des Zentrums Sakia El Hamra für Studien und für Recherchen und des Vereins der Stadt Murcia „Talh“ besucht, setzt sich zusammen aus dem Historiker und Professor der Universität Murcia, Antonio Vicente Fray Sánchez, dem Photographen und Grafiker, Gonzalo Sánchez Alvarez Castellanos, und dem Journalisten des Radios der Stadt Murcia Paulino Ross.

Unter der Leitung des Generalkonsuls des Königreichs Marokko in Murcia, Mohamed Biadillah, wird diese Delegation die ornithologischen Zonen in der Reserve Naïla in der Provinz Tarfaya und die Denkmäler und die Sites der Felsmalereien in der Region besichtigen und wird Versammlungen mit den lokalen Behörden und den hiesigen Akteuren in den Provinzen Laâyoune, Tarfaya und Es-Smara abhalten.

Auf diesem Besuch wird eine Partnerschaftskonvention zwischen dem Verein „Interaktion“ in Murcia, dem Zentrum Sakia El Hamra für Studien und für Recherchen in Laâyoune und dem Verein „Mirane“ für den Schutz des Patrimoniums in Es-Smara unterzeichnet werden, zwecks dessen archäologische Sites und Natursites in der Region Laâyoune-Sakia El Hamra zu identifizieren und Recherchen diesbezüglich durchzuführen.

Zu diesem Anlass wird der Hochschullehrer, Gonzalo Sanchez Alvarez Castellanos, eine Konferenz an der interdisziplinären Fakultät Es-Semara animieren und wird sein Werk betitelt „Felsmalereien im Süden Marokkos“ vorstellen, welches in Spanien im vergangenen Februar veröffentlicht worden ist.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com